

Reformierte Kirchgemeinde Bürglen

www.buerglen-be.ch

Präsidentin: Regula Sägesser, Brügg, T. 079 667 15 00
Verwaltung: Céline Kohler, Brügg, T. 032 373 41 40, celine.kohler@buerglen-be.ch
Redaktion: Carola Arenas, Brügg, T. 032 373 53 70, carola.arenas@buerglen-be.ch

Leitartikel

Beten ohne viele Worte

Der Sommer hat seine eigene Sprache. Oder vielleicht gerade keine. Offene Fenster, warme Luft, ein Garten, in dem alles gleichzeitig wächst und ruht. Menschen sind unterwegs, manche fahren weg, andere bleiben daheim. Und manchmal entsteht genau dann eine leise Frage: Was ist eigentlich mit dem Beten, wenn mir keine Worte kommen?

Nicht wenige kennen diese Erfahrung. Das Gebet, das man «eigentlich» sprechen möchte, bleibt aus. Gedanken schweifen ab, oder es ist einfach zu viel da. Oder zu wenig. Manche sagen dann: Ich kann nicht gut beten. Als müsste Beten eine Fähigkeit sein, die man beherrschen muss.

Dabei beginnt schon in der Bibel etwas sehr Entlastendes. Jesus selbst warnt davor, beim Beten viele Worte zu machen, als hinge die Wirkksamkeit davon ab (Mt 6,7). Er kritisiert nicht das Gebet – sondern die Vorstellung, Gott müsse durch Sprache erst erreicht oder überzeugt werden. Als wäre Gott fern und müsste erst durch lange Reden herangeholt werden.

Das ist ein entscheidender Perspektivwechsel: Ich muss nicht viele Worte machen, um gehört zu werden. Ich muss Gott nicht sprachlich «gewinnen». Gebet ist keine Leistung.



Sonnenuntergang über dem Meer auf Kos – wo Licht und Stille ineinander übergehen.

Foto: Ari Yasmin Lee

Vielleicht ist es eher ein Dasein. Die Psalmen kennen das gut. Sie sind voller Worte – und zugleich voller Sprachlosigkeit. Da ist Klage, die kaum noch in Sätze passt. Da ist Schweigen zwischen den Zeilen. Da ist das Rufen aus der Tiefe, das nicht elegant formuliert ist, sondern einfach herausbricht. Und manchmal bleibt nur ein Seufzer. Auch das ist Gebet.

Vielleicht liegt genau darin eine Freiheit: Beten muss nicht vollständig sein. Nicht ausgearbeitet. Nicht überzeugend. Es darf klein sein. Ein kurzer Blick zum Himmel. Ein Moment des Innehaltens am Morgenkaffee. Ein stilles «Hier bin ich». Oder einfach ein Atemzug, der bewusst wahrgenommen wird. Mehr muss es manchmal nicht sein. Denn wenn Gott Gott ist, dann ist Gegen-

wart nicht abhängig von vielen Worten. Dann ist Nähe nicht etwas, das durch Sprache hergestellt werden muss, sondern etwas, in dem wir bereits stehen.

Vielleicht ist Gebet dann eher ein Wahrnehmen als ein Machen, eher ein Lauschen als ein Sprechen – ein kurzes Innehalten im Alltag, mitten im Lärm oder in der Stille des Som-

mers, ohne etwas leisten zu müssen, ohne etwas erklären zu müssen, ohne den Gedanken, erst die richtigen Worte finden zu müssen.

Und vielleicht verliert sich gerade darin die Angst, etwas falsch zu machen. Das Gebet wird dann nicht weniger, sondern weiter: Es trägt auch das Ungeformte, das Unfertige, das, was keinen Satz findet. Vielleicht ist es gerade dieses Nicht-Müssen, in dem etwas von Vertrauen wächst – leise, unscheinbar, ohne grosse Worte. Und manchmal reicht es, einfach da zu sein, ohne zu wissen, wie man es sagt.

Vielleicht ist es gerade dieses Nicht-Müssen, dass das Gebet leicht macht. Kein Druck, keine richtige Form, kein innerer Leistungsanspruch. Nur ein stilles Sich-öffnen für das, was da ist. Und vielleicht ist das schon genug: dass ich da bin, und Gott da ist. Mehr muss nicht entstehen, damit es Gebet ist. Vielleicht beginnt es genau dort, wo ich nichts mehr hinzufügen muss.

So kann der Sommer vielleicht helfen, neu zu entdecken, was Gebet auch ist: weniger ein Sprechen nach oben, sondern ein Leben in Gegenwart. Nicht viele Worte machen müssen – sondern einfach da sein dürfen. Und vielleicht beginnt genau dort ein stilles, freies Gebet.

Ari Yasmin Lee, PfarrerIn

Gottesdienste

Kirche Bürglen, Aegerten

Sonntag, 5. Juli, 10.00 Uhr

Chorraum-Gottesdienst

Pfarrer Kaspar Schweizer
Rosmarie Hofer – Orgel
(Siehe «Besondere Gottesdienste»)

Sonntag, 12. Juli, 10.00 Uhr

Chorraum-Gottesdienst

PfarrerIn Ari Yasmin Lee
Satomi Kikuchi – Orgel
(Siehe «Besondere Gottesdienste»)

Sonntag, 19. Juli, 10.00 Uhr

Chorraum-Gottesdienst

PfarrerIn Ari Yasmin Lee
Rosmarie Hofer – Orgel
(Siehe «Besondere Gottesdienste»)

Sonntag, 26. Juli, 10.00 Uhr

Chorraum-Gottesdienst

PfarrerIn Lea Wenger
Satomi Kikuchi – Orgel
(Siehe «Besondere Gottesdienste»)

(Gottesdienst-Taxi: T. 079 930 30 31.
Bitte bestellen bis Samstag, 25. Juli,
12.00 Uhr)

Pfarrhaus Aegerten

Jeden Donnerstag
9.00 bis 9.30 Uhr

Morgengottesdienst

PfarrerIn Ari Yasmin Lee

Betagtenheim «Im Fahr» Brügg

Donnerstag, 9. Juli, 15.00 Uhr

Andacht

PfarrerIn Lea Wenger

Seelandheim Worben

Sonntag, 5. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst
(bei schönem Wetter draussen)

PfarrerIn Simone Münch
Satomi Kikuchi – E-Piano
(Siehe «Der spezielle Gottesdienst»)

Sandgrube Brügg

Sonntag, 2. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst
unter freiem Himmel

Pfarrer Ruedi Kleiner
Satomi Kikuche – E-Piano
Irène Arametti – Geige

Amtswochen Bestattungen

Woche 27

29. Juni bis 3. Juli:
Pfarrer Kaspar Schweizer
T. 032 372 20 70

Woche 28

6. bis 10. Juli:
Pfarrer Tillmann Luther
T. 077 520 65 95

Woche 29

13. bis 17. Juli:
PfarrerIn Ari Yasmin Lee
T. 079 462 22 20

Woche 30

20. bis 24. Juli:
PfarrerIn Lea Wenger
T. 032 373 42 88

Woche 31

27. bis 31. Juli:
PfarrerIn Ari Yasmin Lee
T. 079 462 22 20

Kirchliche Chronik

Monat Mai

Taufen

- Nikles Hügli, Schwadernau
- Alisa Leutwyler, Brügg
- Jonte Wenger, Brügg
- Seraina Lena Wiser, Schwadernau

Bestattungen

- Katharina Arn-Hofer, geb. 1945, Aegerten
- Jacques Mathys, geb. 1939, Aegerten
- Christina Reiter-Schären, geb. 1942, Worben
- Marlise Richard-Meyer, geb. 1946, Brügg
- Enya Louisa Weber, geb. 2006, Merzligen
- Max Wyss, geb. 1944, Brügg

Der spezielle Gottesdienst

Sommergottesdienst unter freiem Himmel

Sonntag, 5. Juli, 10.00 Uhr

im Sinnesgarten des Seelandheims Worben,
hinter dem alten Haus Regenbogen

Musik:
Satomi Kikuchi – E-Piano

Liturgie und Predigt:
PfarrerIn Simone Münch-Egli

Bei schlechtem Wetter findet der
Gottesdienst in der Attika statt.

Wenn die grosse Trauerweide
und die Birken Schatten spenden,
feiern wir im Sinnesgarten des
Seelandheims Worben neben dem
Ziegengehege Gottesdienst.
Wir feiern die Schöpfung des Som-
mers, die uns im Garten und in
der Natur in voller Pracht umgibt.
Von den blühenden Blumen,
dem Gezwitscher der Vögel und
dem Plätschern des Brunnens
lassen wir uns verzaubern und
beglücken.
PfarrerIn Simone Münch-Egli



Foto: Simone Münch-Egli

Aus dem Kirchgemeinderat

Einweihung und offenes Stöckli in Aegerten

Sonntag, 16. August
Stöckli Aegerten, Kirchstr. 29A

Am Sonntag, 16. August 2026, wird in Aegerten die festliche Einweihung des Stöckli gefeiert.

Gleichzeitig wird das Stöckli seine Türen öffnen und alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das neue Gebäude kennenzulernen und einen Blick hineinzuwerfen.

Um 11.15 Uhr wird ein Generationengottesdienst zum Schulanfang mit Pfarrer Kaspar Schweizer und Katechetin Jris Jaggi stattfinden. Dieser wird Menschen jeden Alters zusammenbringen und den Start ins neue Schuljahr feierlich begleiten.

Im Anschluss, von circa 12.15 bis 16.00 Uhr, wird das «offene Stöckli» zum Verweilen und Begegnen einladen.

Bei einer feinen Grillade (bis 15.30 Uhr) von der «Linde» Orpund, werden sich die Besucherinnen und Besucher stärken können. Spiel und Spass für Gross und Klein sorgen für eine fröhliche und lebendige Atmosphäre.

Wir freuen uns, Sie persönlich in unserem Stöckli begrüssen zu dürfen und gemeinsam diesen besonderen Anlass zu feiern. Die Kirchgemeinde Bürglen lädt Sie herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Céline Kohler



Foto: Céline Kohler

Ferien-abwesenheit

Unsere Büros sind vom 6. Juli bis 2. August 2026 geschlossen.
Ab dem 3. August 2026 sind wir wieder erreichbar.

Für dringende Verwaltungsangelegenheiten wenden Sie sich an das Sigristenteam, T. 079 222 48 08; für pfarramtliche Angelegenheiten an die Pfarrperson, die für die Amtswoche verantwortlich ist (siehe Homepage buerglen-be.ch «Zuständigkeiten für Abdankungen»).

Der Kirchgemeinderat



Foto: Pixabay

Rückblick

Gassenlauf Biel

Am Samstag, 30. Mai 2026, haben sich Mitarbeitende der Kirchgemeinde Bürglen gemeinsam auf den Weg nach Biel gemacht, um am Bieler Gassenlauf teilzunehmen. Insgesamt 13 Angestellte, Familienmitglieder und sogar unsere ehemalige Kirchgemeindeschreiberin trafen sich zu diesem besonderen Anlass.

Bei sommerlich heissen Temperaturen – ganz nach dem Motto «36 Grad und es wird noch heisser» – gingen wir gemeinsam in unseren Kirchgemeinde-Shirts an den Start. Die rund 250 Meter lange Runde führte uns immer wieder um den Ring bei der Kirche in Biel. Dabei wurde gelaufen, gejoggt und zwischendurch auch gesprintet – jede und jeder im eigenen Tempo, aber stets als Teil eines starken Teams.

Jung und Alt waren mit Begeisterung dabei, und während 30 Minuten stand nicht nur die Bewegung, sondern auch die Gemeinschaft und der gute Zweck im Mittelpunkt. Der Lauf fand zugunsten der Gassenarbeit Biel statt – ganz im Zeichen von Solidarität und Engagement.

Der Anlass war unkompliziert, herzlich und von einer rundum frohen Stimmung geprägt. Wir sind dankbar, dass wir Teil dieses gelungenen Events sein durften.

Ein besonderer Dank gilt der Gassenarbeit Biel sowie dem engagierten Team der Kirchgemeinde Bürglen – ohne ihren Einsatz wäre unsere Gemeinde nicht das, was sie ist.

Céline Kohler, Verwaltung



Foto: Mike Schneider

Besondere Gottesdienste

Chorraum-Gottesdienste

«Wer gehört dazu?»

Wie viele Menschen haben in einem Land Platz? Welche Menschen haben an meinem Esstisch Platz? Und wieso nur diese und andere nicht? Welche Menschen gehören zu einer (unserer) Kirchgemeinde und muss man sich diesen Platz verdienen? In verschiedenen Bereichen unseres Lebens gibt es ein «Wir» und es gibt «die Anderen». Grenzen werden gezogen, manchmal wohl überlegt und manchmal gedankenlos.

Darüber und über weitere Fragen, die zum Thema «Wer gehört dazu?» gehören, werden wir in den vier Chorraumgottesdiensten im Juli anhand von jeweils einem Bibeltext diskutieren. Es gibt keine klas-

sische Predigt; die Predigt entsteht durch das gemeinsame Gespräch.

Damit wir uns auf den jeweiligen Text und das Thema einstimmen können, sind alle herzlich zu einem einfachen Frühstück um 9.00 Uhr im Pfarrhaus eingeladen. Bei Zopf und Kaffee können wir bereits erste Gedanken austauschen. Oder auch einfach in Ruhe ankommen und in den Sonntag starten. Selbstverständlich darf man auch einfach am Gottesdienst um 10.00 Uhr im Chorraum der Kirche Bürglen, Aegerten teilnehmen. Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrerin Lea Wenger



Foto: zVg

Kirchliche Unterweisung

KUW-Unterricht 2026/2027

Liebe Eltern

Sollten Sie bis Ende Juli für Ihr Kind keine Einladung zum Unterricht erhalten haben, bitten wir Sie, sich zu melden:

Carola Arenas, KUW-Administration
T. 032 373 53 70
jeweils Mo. bis Fr. vormittags (8.30 bis 11.30 Uhr)
carola.arenas@buerglen-be.ch

Wir freuen uns auf den Start ab August und wünschen euch allen wunderschöne, sonnige Sommerferien!

Jris Jaggi und Team



Foto: zVg

Bürglentreff

Weltacker Führung in Zollikofen

Donnerstag, 2. Juli
Start Bahnhof Brugg, Zug
9.57 Uhr nach Zollikofen (danach umsteigen nach Oberzollikofen)

Die aktuelle Saison steht ganz im Zeichen der Frauen in der Landwirtschaft. Weltweit produzieren sie einen Grossteil unserer Lebensmittel – und bleiben dennoch oft unsichtbar. Nur ein Achtel der fruchtbaren Ackerfläche ist in ihrem Besitz, zudem sind sie häufig schlecht bezahlt oder arbeiten unentgeltlich. Um auf die zentrale Bedeutung der Frauen für die globale Ernährungssicherheit aufmerksam zu machen, haben die Vereinten Nationen das Jahr 2026 zum «International Year of the Woman Farmer» erklärt. Der Weltacker Bern trägt das Anliegen mit und bietet zahlreiche Veranstaltungen rund um das Thema Frauen in der Landwirtschaft an. Wie wird die weltweite Ackerfläche genutzt? Wie viel Fläche verbraucht mein Mittagessen? Welche Auswirkungen hat mein Konsum auf die Umwelt? Viele Aha-Erlebnisse pro m² erwarten Gross und Klein auf dem Weltacker Bern, diesem begehbaren «Lehrblätz». Er macht Zusammenhänge verständlich und gibt Denkanstösse rund um die eng verflochtenen Welten von Essen, Landwirtschaft und Umwelt.

Dauer der Führung: 90 Minuten
Kosten: Fr. 10.—

Das Zugticket wird individuell gelöst, Picknick mitnehmen. Je nach Lust können wir nach der Führung noch gemeinsam einen spontanen Kaffee/Zvierihalt machen.

Treffpunkt: individuelle Anreise nach Zollikofen, Anna nimmt euch um 10.21 Uhr in Zollikofen auf Gleis 2 in Empfang.

Es hat noch wenige freie Plätze!

Weitere Infos und Anmelden bei:
Anna Lang
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch



Foto: zVg

Seniorinnen und Senioren

Mittagessen Petinesca

Dienstag, 7. Juli, 11.30 Uhr
Restaurant «Petinesca», Studen

Gemeinsames Essen jeden ersten Dienstag im Monat.
Infos: Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Essen verbindet

Dies ist ein Angebot der Kirchgemeinde Bürglen in Zusammenarbeit mit dem Restaurant zur Wyde

Montag, 20. Juli, ab 11.30 Uhr
Restaurant zur Wyde, Senevita Studen

Geniessen Sie ein Mittagessen in bester Gesellschaft und kommen Sie ohne Anmeldung vorbei. Bezahlt wird individuell.
Allergien bitte voranmelden. Eintreffen ab 11.30 Uhr. Platzzahl begrenzt.
Kontakte:
– Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch
– Mark Wampfler, T. 032 336 92 22
mark.wampfler@senevita.ch
– Restaurant zur Wyde
T. 032 336 92 20



Foto: zVg

Stricken – Häkeln – Sticken

Brügg:
Sommerpause im Juli

Worben:
Dienstag, 7. und 21. Juli
14.30 bis 16.30 Uhr
Cafeteria, Seelandheim, Worben

Zusammen Handarbeiten macht Spass.
Wir stricken, häkeln, sticken und plaudern.

Kontakt Brügg / Worben:
Sibylle Diethelm,
Fachstelle Altersfragen
T. 032 372 18 28

Kontakt Worben:
Vreni Brennwalder, T. 032 384 48 86



Foto: Bettina F/Pixelio

Spiel- und Jassnachmittag Schwadernau / Scheuren

Dienstag, 14. Juli, 14.00 Uhr
Schützenhaus, Schwadernau, Standweg 24

Infos:
Hanni Häusermann, T. 079 383 01 46

Spiel- und Jassnachmittag Studen

Montag, 20. Juli, 14.00 Uhr
Neu:
Veranstaltungsraum
im Senevita Wydenpark

Infos:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch



Foto: JouJou/Pixelio

Spiel- und Jassnachmittag Brügg

Montag, 20. Juli, 14.15 Uhr
In der Muttimatte, Hauptstr. 6

Infos:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Seniorentreff Worben

Sommerpause;
im Juli und August kein Treff

Kontakt:
Joselyne und Samuel Walter
T. 032 384 81 22

Seniorentreff Jens / Merzligen

Dienstag, 7. Juli, 14.00 Uhr
Vereinsraum Schulhaus Jens

Vortrag «Strassenkinder in Uganda»
Melody von Bergen erzählt von ihrer Arbeit in Uganda. Thema: Wenn die Strasse zum Zuhause wird.

Ein herzliches Willkommen!
Die Landfrauen Jens und
Pfarrerin Ari Yasmin Lee

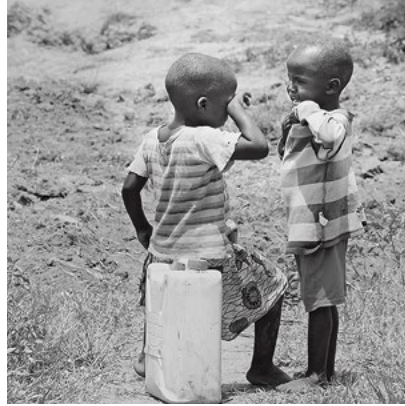


Foto: Pixabay

Adressen

Pfarrämter

Aegerten
Pfarrer Samuel Gerber
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 373 36 70
aegerten@buerglen-be.ch

Brügg
Pfarrerin Lea Wenger-Scherler
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 42 88
bruegg@buerglen-be.ch

Jens-Merzligen-Worben
Pfarrerin Ari Lee
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 384 30 26
worben@buerglen-be.ch

Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 372 20 70
studen@buerglen-be.ch

Seelandheim Worben
Pfarrerin Simone Münch-Egli
Hauptstrasse 69, 3252 Worben
T. 076 281 32 12
simone.muench-egli@buerglen-be.ch

Verschiedene

Präsidentin der Kirchgemeinde
Regula Sägesser
per Adresse Verwaltung

Verwaltung der Kirchgemeinde
Céline Kohler
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 41 40
celine.kohler@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Sigrist-Team
Walter Aebi, Roger Grau,
Angela Grossenbacher
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 222 48 08
sigrist@buerglen-be.ch

Kirchliche Unterweisung
KUW-Koordination
Jris Jaggi, Katechetin
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 33 10
jris.jaggi@buerglen-be.ch

KUW-Administration
Carola Arenas
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 53 70
carola.arenas@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Jugendarbeit
Jan Leiser
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 488 07 38
jan.leiser@buerglen-be.ch

Sozialdiakonie
Anna Lang
Corina Mattli
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
rosmarie_hofer@hotmail.com

Zentren

Kirche Bürglen
Kirchstrasse 27, 2558 Aegerten

Pfarrhaus
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten

Kirchgemeindehaus
Industriestrasse 8, 2555 Brügg

Gemeinsam unterwegs!

Spaziergruppe für alle

Jeden Freitag um 9.00 Uhr
Dauer ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Schiffländte Brügg

Lust auf frische Luft, Bewegung und nette Gespräche?
Unsere unkomplizierte Spaziergruppe trifft sich **jeden Freitagmorgen** an der Schiffländte in Brügg – ganz ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen und mitlaufen!
Wir spazieren in gemütlichem Tempo, plaudern, lachen und geniessen das Zusammensein. Die Gruppe organisiert sich selbst – alle sind willkommen!

Einfach, entspannt, gemeinsam. Wir freuen uns auf dich!
Kontakt:
Marion Weber, T. 078 773 99 98



Foto: Pixabay

Wandergruppe

Wanderung «Rund um den Jolimont»

Mittwoch, 29. Juli

Brügg-Bahnhof, ab 9.00 Uhr

Ab dem Stedtli Erlach geht es steil hinauf zum Jolimontguet. Wanderstöcke sind deshalb auf dieser Tour empfohlen. Sie erleichtern nicht nur den Aufstieg sondern auch die Rückkehr zum Ausgangspunkt. Die Wanderung durch den Wald auf der Südseite des Jolimont enthält aber nur geringe Höhendifferenzen. Nach dem Erreichen der Klinik Bethesda in Tschugg ziehen wir noch circa 1 km Richtung Westen und kehren dann auf der Nordseite des Hügels nach Erlach zurück.

Die Gesamtstrecke beträgt 10 km
Marschzeit ca. 3 Stunden
Aufstieg: 275m, Abstieg: 273m

Anmeldung bis spätestens 27. Juli an:
Peter Linder, Brügg
T. 032 373 25 87 / 076 459 47 10
oder linderbruegg@bluewin.ch



Foto: Rainer Sturm/Pixelio

Bürglentreff

«Vorläse im Chirchgarte»

Montag, 20. und 27. Juli
jeweils 10.00 bis 11.00 Uhr

Der Sommer lädt ein zum Innehalten, Zuhören und Schmunzeln: In unserem schönen Kirchgarten erwartet Sie eine Stunde voller Sprache, Witz und leiser Poesie. Der pensionierte Pfarrer Markus Zürcher, von 1991 bis 2001 tätig in Worben, liest eigene Wortspiele, Gedichte und Kurzgeschichten – die ersten Texte schrieb er im Rahmen einer Schreibwerkstatt, die er leitete. Seitdem ist Schreiben seine Leidenschaft. Seine Vorbilder sind Mani Matter, Kurt Marti und Franz Hohler. Zum Vergleich wird er auch einige Texte dieser Autoren vorlesen. Freuen Sie sich auf zwei sommerliche Vormittage voller Geschichten, Gedanken und sprachlicher Entdeckungen.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Pfarrhaus statt. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf viele interessierte, literaturbegeisterte Menschen.

Ohne Anmeldung!
Infos bei: Markus Zürcher
T. 079 136 34 65, mzm@gmx.ch



Foto: zVg

Frauenpower

Kreativabend

Donnerstag, 20. August
18.00 bis 21.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Brügg

Kosten: Fr. 10.— pro Person

Gemeinsam gestalten wir Karten mit einfacher Drucktechnik und Collagen.

Mitbringen:
Ausgewaschener Milch- oder Saftbeutel (mit silbriger Beschichtung innen)

Falls vorhanden:
Malschürze, Schreibmaterial, alte Zeitschrift/Prospekt/Katalog/Karten, Ausdrucke von eigenen Fotos, gesammelte Papiere (Geschenkpapier, Verpackungen, Buchseiten, Landkarten, Noten etc.)

Anmeldung bis zum 10. August an Corina:
corina.mattli@buerglen-be.ch



Bild: Sabine Wagenbach